

# Silbern glänzendes Wochenende

Kinderleichtathletik-Liga: Alle drei Nachwuchsteams der LG Langen freuen sich über zweite Plätze



LANGEN • Drei zweite Plätze lautete die „silberne Bilanz“ der Kinderleichtathletik-Teams der LG Langen am dritten KILA-Liga-Wettkampfwochenende. Die LG Langen präsentierte sich beim U12-Wettkampf als souveräner Gastgeber einer leichtathletischen Großveranstaltung mit rund 100 Kindern aus zehn Vereinen.

Die U12 legte beim Heimwettkampf vor. Der zweite Team-Platz bedeutete nicht nur den Ausbau der derzeit führenden Position in der Liga-Gesamtwertung, sondern gleichzeitig die Qualifikation für die hessischen KILA-Meisterschaften, die Anfang September im nordhessischen Korbach stattfinden. Besonders stark waren die Langener in der 6x50m-x50m-Hindernisstaffel, in der auch die neuen, per Crowdfunding mit der Volksbank Dreieich finanzierten Kinderhürden ihre Wettkampf-Premiere feierten. Aber auch den Schlagballwurf schloss das U12-Team als Tagessieger ab und musste sich am Ende nur der starken Mannschaft aus Urberach geschlagen geben. Das zweite U12-Team trat in einer Startge-

Die U10-Leichtathleten überraschten am meisten, was vor allem ihren hervorragenden Sprintergebnissen zu verdanken war.

meinschaft mit dem ASC Darmstadt und der TSG Mesersel an und wurde Neunter. In der Einzelwertung kletterten vier Langener Athleten auf das Treppchen. Matia Haberkorn dominierte erneut die W11 und wurde unangefochtene Tagessiegerin. Mika Bruchhäuser sicherte sich in der M11 die Silbermedaille. Jennifer Bokeloh erkämpfte sich erstmals einen Medaillen-

rang und wurde Dritte der W11. Henning Judt durfte sich über einen weiteren dritten Platz freuen und zeigte, dass er im starken Jahrgang 2007 ganz vorne mitmischen kann. Weite Top-Ten-Platzierungen gab es für Laura Hühn (7. W11), Felix Lenz (8. M10), Merle Hackenberg (9. W10) und Ian Thissen (10. M10). In der U10 toppten die Langener Sprinter ihren vierten Platz aus Seeheim noch einmal und holten sich völlig unerwartet die Silbermedaille. Mit zweiten Plätzen über 40m und in der Hindernis-Sprintstaffel stellten die Langener in Egelsbach ihre Sprintfähigkeit unter Beweis und legten die Grundlage für ihren Tageserfolg in einem Feld von 13 Mannschaften. Für die Ligawertung sicherten sich die Sprinter damit eine vieler-

sprechende Ausgangsposition. Die Langener Wirbelwinde der U8 sicherten sich auch im dritten Liga-Wettkampf den zweiten Platz und steuerten mit auf eine Treppchenplatzierung in der Jahreswertung zu. Das Team legte das beste Sprint-Ergebnis des Tages hin und holte den zweiten Platz in der Hindernis-Sprintstaffel. Erneut lag nur der TV Seeheim vor den Wirbelwinden. • leo



Das Langener U12-Team wusste den Heimvorteil zu nutzen und brachte in der Einzelwertung vier Mannschaftsmitglieder aufs Treppchen.



Die Langener Wirbelwinde der U8 sicherten sich auch im dritten Liga-Wettkampf den zweiten Platz. ■ Fotos: p